



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pfarre Attnang Heiliger Geist

Pfarramtliche Mitteilung September 2021

Nr. 26

ERNTEDANK 2021

Nicht die
Glücklichen
sind dankbar,
es sind die
DANKBAREN,
die glücklich sind.

Francis Bacon

Englischer Philosoph, Jurist und Staatsmann
(1561 - 1626)



Einladung ERNTEDANKFEIER

Sonntag, 3. Oktober 2021

mit Segnung der Erntegaben und der Erntekrone
und Bläserensemble der Eisenbahner Stadtmusikkapelle

Ob eine Messe um 9.00 Uhr oder
zwei Messen um 8.00 und 9.30 Uhr gefeiert werden
entscheidet sich kurzfristig (je nach verordneten Abstandsregeln).
Bitte achten Sie auf die Aushänge und Verlautbarungen
bzw. auf die Bekanntgabe auf der Pfarr-Homepage.

**Die Pfarre bittet um Ihr Erntedank-Opfer für die vielfältigen
pfarrlichen Aufgaben und Herausforderungen.**

Alois Freudenthaler
Mag. Alois Freudenthaler
Pfarrer

Kristine Jurkovic
Kristine Jurkovic
Obfrau des Pfarrgemeinderates

Sr. Berta Bumberger
Sr. Berta Bumberger
Pastoralassistentin

Wer denkt daran, zu danken?



Auch wenn wir die traurigen Bilder vom Sommer dieses Jahres noch in Erinnerung haben – Verwüstung durch Hagel, Unwetter, Überschwemmungen, Waldbrände, dazu verzweifelte Gesichter und Tränen – so ist es erst recht angebracht, über Erntedank nachzusinnen.

Erntedank ist ein besonderer Festtag des Dankens!

Trotz Wetterkapiolen wurde heuer wie der vieles geerntet: Obst, Blumen, Getreide, Mais, Gemüse und vieles andere.

Ganz selbstverständlich wurde alles unter Dach und Fach gebracht. Wer aber hat alles wachsen und reifen lassen? Wem sind die Ernte und die vollen Lebensmittelregale zu verdanken?

Wir leben in einer Gesellschaft, in der mehr gefordert als gedankt wird. An Stelle des Dankens ist vielfach gedankenloses Konsumieren getreten. Obwohl wir zu den reichsten Ländern der Welt gehören, nehmen wir das, was wir haben, als selbstverständlich hin, streben nach immer mehr bei gleichzeitiger Unzufriedenheit, und haben keine Zeit zum Danken.

Sicher ist es dringlich, sich für soziale Gerechtigkeit, für Frieden und für unsere Umwelt einzusetzen, denn dies sind Pfeiler, die die Zukunft von Menschen möglich machen. Doch haben wir bei all diesen Aktivitäten auch Zeit, uns dankbar zu erinnern, was uns geschenkt ist und was mit Gottes Hilfe erreicht wurde?

Den Sonnenaufgang – da wird mir jeder zustimmen – kann sich niemand verdienen. So ist es auch mit den wichtigsten uns geschenkten Dingen des Lebens. Das Große und Außerordentliche wird schnell bestaunt; das Kleine und Selbstverständliche im Alltag findet aber oft keine Beachtung: ob Blume, Baum, Vogelgezwitscher, bunte Herbstblätter, Kinderlachen etc.

All das Kleine im Alltag wahrzunehmen macht uns fähig, über den Ursprung alles uns Geschenkten nachzudenken – über Gott, den Schöpfer allen Seins. IHM gebührt der Dank – für die Ernte und für alles, was wir aus seinen Händen empfangen.

Der HERR, der Geber alles Guten, segne und schütze jeden von Euch!

DANK-bar begrüßt Euch euer Pfarrer Alois Freudenthaler

Spende für Pfarrblatt

Vier Mal im Jahr erscheint das Attnanger Pfarrblatt und wird von der Post an rund 3500 Haushalte verteilt. Erstellt wird es ehrenamtlich, für Druck und Postverteilung fallen jährlich Kosten von rund 4900 Euro an. Wir freuen uns, wenn Sie dazu einen Unkostenbeitrag leisten können. Im Oktober ist der Opferstock rückwärts, rechts vom Haupteingang (krippenseitig) für Ihre Pfarrblatt-Spende reserviert.

Oder sie spenden mittels Banküberweisung:

**Pfarre Attnang Hl. Geist,
Zweck Pfarrblatt, Volksbank OÖ,
IBAN: AT35 4480 0350
1566 0000
BIC: VBWEAT2WXXX**

VERGELT'S GOTT!



Besonderer Dank an ...

► **Hans Daubner**, der das Gestrüpp an der Friedhofs-Außenmauer (Richtung Lehbach) an den heißesten Tagen des Jahres aufs ordentlichste mit Motorsäge und -sense geschnitten hat und an **Hans Forstinger**, der den Strauchschnitt mit dem Lastwagen entsorgt hat.

► die Wortgottesdienstleiter - **Franz Schachinger, Elisabeth Schöffl, Sr. Berta Bumberger, Josef Schmidt, Heinz Supper** - die immer wieder in der Hl. Geist-Kirche Gottesdienste vorbereiten und feiern (während der Abwesenheit von Pfarrer Freudenthaler durch Urlaub, Krankenstand, Exerzitien oder Vertretungsdienste in Vöcklabruck);

► **Jakob Bretbacher**, der mit seinem Familienchor endlich wieder Messfeiern musikalisch bereichert sowie den Organisten- und Lektorenplan erstellt;

► alle **Musiker**, die als Gäste zu einer würdigen Liturgie beigetragen haben (Regina Fischer, Maria Lederer, Inés Haas, Felix Schiffhuber, Ursula Wincor, Goethestraßer Hausmusik,...) und den "hauseigenen" Organisten sowie dem Familienchor;

► die **Gemeinde Redlham**, die immer wieder kostenlos Broschüren für die Pfarre ausdruckt;

► **alle, die das ganze Jahr über mit kleinen oder großen Beiträgen, mit Arbeitsleistung, Zeit, Ideen oder Spenden, vor oder hinter dem Vorhang, zu einem reichen Pfarrleben beitragen;**

Aus der Pfarrchronik

vor 25 Jahren - 1996

► 12.6.1996: Frau **Maria Mair**, die langjährige Pfarrhaushälterin von Pfarrer Friedrich Röhrich (1970 - 1992), wohnhaft in der Andreas Hofer-Straße 16, stirbt im 89. Lebensjahr.

vor 50 Jahren - 1971

► der **Heilige Florian** wird anstelle des Heiligen Maximilian erster Diözesanpatron (zusammen mit den 40 Märtyrern von Lorch).

► im Schuljahr 1971/72 herrschen in der **Hauptschule Attnang** Raumnot und Personalmangel - alle Lehrer müssen Überstunden machen. Ab Herbst 1971 werden alle Klassen der Hauptschule gemischt (Mädchen und Buben) geführt.

vor 70 Jahren - 1951

► 9. September 1951: die fertiggestellte **Hl. Geist-Kirche** wird von Prälat Leopold Hager feierlich **geweiht**;



© Helmut Böhm

vor 75 Jahren - 1946

► ab Mai beginnt in der Schule die **amerikanische Ausspeisungsaktion**;

► in den Jahren 1946 - 1948 wird die von Bomben schwer beschädigte und von Plünderern ausgeraubte **Hauptschule** wieder aufgebaut;



Attnang-Enns - a. Volksschule

Dank an Josef Schmidt...

... für 40 Jahre Leitung der Männerbewegung

Bei der Abschlussrunde am 6. Juli bedankten sich die Männer der Katholischen Männerbewegung (KMB) bei ihrem langjährigen Obmann für die Leitung der KMB-Att-nang Hl. Geist. Denn nach 40 Jahren als Obmann gibt Josef Schmidt die Leitung der KMB ab. Als Dank wurde ihm eine Ehrenurkunde der Di-özesanleitung und von der Pfarr-Runde ein Bierkrug mit dem Bild der Martinskirche überreicht.

Ein kleiner Auszug aus dem vielfältigem KMB-Leben unter Obmann Josef Schmidt:

Runden mit Aktuellem und Bibelthemen, Gestaltung von Kreuzwegen in der Fastenzeit, Gestaltung von Maiandachten bei der Waldkapelle, gesellige Runden in der Faschingszeit, zum Jahresabschluss Hl. Messe für verstorbene Mitglieder und anschließendem gemütlichen Beisammensein, Mitarbeit bei vielen baulichen Projekten der Pfarre, viele gemütliche Radausfahrten (in den letzten Jahren nach Mülln). Ein großes Anliegen war ihm immer die jährliche Durchführung der Aktion „Sei so frei“ in der Adventszeit.

Beim heurigen Jahresabschluss stellten sich die Männer mit einem Fass Bier aus der Augustinerbrauerei Mülln zum 70. Geburtstag ihres Obmannes ein.



© Schachinger



Franz Schachinger

Hilfe für Frauen

Der gefährlichste Ort für Frauen ist ihr Zuhause.

Wenn Sie von Gewalt betroffen sind, ist es wichtig, dass Sie Hilfe suchen, auch wenn es schwer fällt, das Schweigen zu durchbrechen und viel Mut erfordert, sich an eine Beratungsstelle zu wenden. Hilfe ist möglich - kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Hilfe gibt es hier:

- **Polizei**, wenn Sie akut bedroht sind: Tel. 133 oder 112; SMS Polizei: 0800 133 133
- **Frauenhelpline** telefonisch unter 0800/222 555 (rund um die Uhr); www.frauenhelpline.at
- oder **online** unter www.haltdergewalt.at (täglich von 16-22 Uhr)
- **Opfer-Notruf**: 0 800 112 112
- **Krisenhilfe** OÖ: 0 732 2177
- **Autonomes Frauenzentrum**: 0732/60 22 00



Anonym. Kostenlos. Rund um die Uhr.
www.frauenhelpline.at



Pfarrliche Angebote für Kinder

Mit Pastoralassistentin Sr. Berta Bumberger und ihrem motivierten Team wurden für den Herbst verschiedene Angebote für Kinder und Familien fixiert:

Der **Jungschar** ist mit dem 3-tägigen Ferienspaß (der erstmals im Rahmen der Ferienaktivitäten der Stadtgemeinde angeboten wurde) von 15. bis 17. Juli ein guter Neustart gelungen. Die Herbstsaison für alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren ist gestartet. Treffpunkt ist 14-tägig am Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr Vormittag im Pfarrheim. Wer also gerne Zeit in der Gruppe verbringt, gemeinsam spielt und bastelt ist herzlich willkommen. Die offenen Treffen finden 14-tägig statt, wobei man jederzeit dazustoßen kann. **Nächster Termin: 9. Oktober, 10 Uhr.**



Für Kinder ab 8 Jahren, die gerne singen, startet der **Kinderchor** wieder neu. Auch dieser trifft sich Samstag Vormittag im Pfarrheim. Das Spielen kommt natürlich auch dort nicht zu kurz. Aber von Zeit zu Zeit wird auch bei einem Gottesdienst in der Kirche gesungen.

Beginn: 2. Oktober, 10 Uhr.



Für **Kleinkinder** wird parallel zum Pfarrgottesdienst in der Kirche einmal pro Monat eine Wortgottesfeier im Pfarrheim angeboten. Dort wird von Jesus erzählt, gesungen, gebastelt und gebetet.

Nächster Termin: 24. Oktober, 9.30 Uhr.



Zwischen den Terminen der Kinderliturgie gibt es für **Familien**, die gerne die Liturgie mitfeiern, weiterhin einmal im Monat einen Familiengottesdienst mit kindgerechten Elementen in der Pfarrkirche. Speziell mit den Kindern wurde schon am 26. September um 9.30 Uhr im Rahmen des Pfarrgottesdienstes beim „Erntedank für Kinder“ für die Schöpfung gedankt.

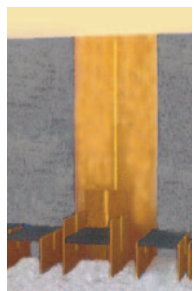
Nächster Termin: 5. Dezember, 9.30 Uhr.



**Redaktionsschluss Weihnachts-Pfarrblatt:
27. Oktober 2021**

Altarraum-Sanierung

2022 wird der Innenraum der Pfarrkirche Hl. Geist generalsaniert. Die Kunstgegenstände werden entwurmt, gereinigt und restauriert, die Wände werden neu gestrichen, wozu der ganze Kirchenraum eingerüstet werden muss. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch der Altarraum neu gestaltet. Um auch für dieses Projekt die 25-prozentige Förderung der Diözese lukrieren zu können, wurden das Liturgie- und Kunstreferat hinzugezogen. In einigen Besprechungen und Begehungen wurden die Vorstellungen und Wünsche beider Seiten ausgelotet und schließlich die Schwanenstädter Künstlerin Mag.art. Gabriele Petri (die auch die Neugestaltung der Fatimakapelle konzipiert hat) mit einer Entwurfsplanung beauftragt, die vor dem Sommer präsentiert und einstimmig für gut befunden wurde.



Grobentwurf Priestersitz



vlr: Freudenthaler, Meringer, Gelsinger, Petri



Entwurfs-Präsentation mit Begutachtung der Material-Muster und Abstimmung im Pfarrheim



Die ganze Gestaltung ist sehr schlicht und geradlinig gehalten. „Wenn man etwas erneuert, soll man auch merken, aus welcher Zeit es stammt und nicht etwas aus früheren Epochen imitieren.“, meint dazu Dr. Martina Gelsinger vom Kunstreferat der Diözese. Dr. Michael Zugmann vom Liturgiereferat vermerkt sehr positiv, dass durch die Neugestaltung das Erscheinungsbild des gesamten Kirchenraumes wieder klarer und einheitlicher werden wird. Nun geht das Projekt durch die diözesanen Gremien und Ausschüsse bevor 2022 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Einblicke in die Firmvorbereitung

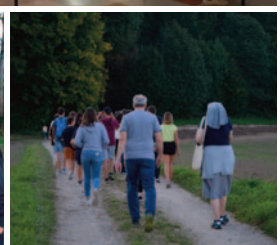
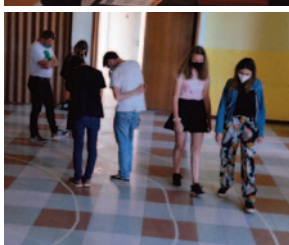
In 6 Gruppen zu rund 9 Jugendlichen bereiteten sich die Firm-Kandidatinnen und -Kandidaten von 2020 und 2021 auf das große Fest am 18. September in der Pfarrkirche Hl. Geist vor. Die **Gruppenstunden** waren dabei so unterschiedlich wie die Gruppenleiter und -leiterinnen. Erlebnispädagogisches war genau so dabei, wie Arbeitseinsätze oder Theologisches.



Die Eckpunkte der Neugestaltung

- Der Altarraum wird baulich nicht verändert. Architektonisch ist er sehr betont (durch große Fenster, ein überhöhtes Chorquadrat, Stufen, Kommunionschranken, dunkle Vorhänge). Durch die neue Gestaltung soll diese Akzentuierung zurückgenommen werden und die Einheit des Altarraumes mit dem Volksraum mehr zur Geltung kommen.
- Die weinroten Samtvorhänge (die aufgrund ihrer Brüchigkeit nicht mehr gereinigt werden können) werden entfernt.
- Es wird farblich Bezug auf die dominanten Fenster genommen - bei den Textilien grau, beim Holz die fast gelbe, helle Erle.
- Die Stirnseite bleibt textilfrei, nur die gelb getünchte Wand ist zu sehen, was den Blick ungehindert vom Altar, über den Tabernakel und das große Kreuz nach oben schweifen lässt.
- An den beiden Seitenwänden werden in Höhe der aktuellen Vorhänge mit hellgrauem Lodenstoff tapezierte Wandpaneele angebracht (ohne Faltenwurf, nur plan).
- Die Symmetrie des Altarraumes bleibt erhalten. Hinter dem Priestersitz sowie gegenüber (vor der Sakristei) wird jeweils ein Holzelement aus Erle montiert.
- In die Holzwand vor der Sakristei ist ein Glasobjekt integriert, in dem Salböl sichtbar, aber verschlossen, aufbewahrt werden.
- Die Möbel (Priestersitz, Ministrantenbänke, Ambo, Kredenz- und Gabentisch) werden ebenfalls aus heimischem Erlenholz gefertigt und die Sitzmöbel mit hellgrauen Auflagen aus Lodenstoff gepolstert.
- In die Holzmöbel und -wände ist ein vertikal nach oben führendes Messingband als wiederkehrendes Symbol für den Freiraum des Heiligen Geistes eingelegt.
- Teppiche wird es vor den Seitenaltären, beim Altar und bei der Sakristeitür geben. Sie sind aus dunkelgrauem, strapazfähigem Sisal.
- Die Ministranten-Kniepolster und Kommunionbank-Auflagen sind ebenfalls mit grauem Stoff überzogen.

Besondere Stimmung herrschte im **Offenen Gebetsraum**, der von Dekanatsjugendleiterin Jenny Gaßner im Pfarrsaal aufgebaut worden war. Ganz offen wurde auch das **Gespräch** zwischen Firmling und **Pate** gehalten, nur Impulse dafür wurden geliefert. Bei der lockeren **Jugendmesse** zeigte sich, welche begabten Lektoren und Lektorinnen manche Firmlinge wären. Und die **Bußfeier** wurde am Kreuzweg auf die Mariannenhöhe gestaltet.



T E R M I N E

Durchführung abhängig von den aktuellen Corona-Maßnahmen

Feier für Ehejubilare

Alle Paare, die 2021 ein rundes **kirchliches Ehejubiläum** feiern (10, 20, 25, 30, 40, 50, 60, oder 70 Jahre) und sich der Pfarre Attnang Hl. Geist zugehörig fühlen, sind herzlich zu einer **Festmesse** in die Hl. Geist-Kirche eingeladen, um diesen Anlass würdig zu begehen.



30 So, 10. Okt. 2021
um 9.30 Uhr

Andrea (geb. Haidinger) & Heinrich
Holzleitner-Stelzer
am 1. Juni 1991 getraut von Pfarrer
Röhrich in der Hl. Geist-Kirche

Rasche ANMELDUNG
im Pfarrbüro (bis 1.10.)
Tel.: 07674 / 62 339

Ausstellung St. Florian

Die Ausstellung über 950 Jahre
Augustiner Chorherren in St. Florian
läuft noch bis 1. November 2021,
Do - Mo, jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr



Gemeinsamer Mittagstisch

für Menschen, die gerne in der Gemeinschaft
Mittagessen möchten. Die Pfarren Puchheim
und Attnang schaffen einmal monatlich ein
Forum für Geselligkeit.

Jeder zahlt seine Konsumation selber.

Treffpunkt zwischen 11.30 und 11.45 Uhr im Gasthaus.

Mi, 13. Okt. - Gasthaus Post, Attnang
Mi, 10. Nov. - Gasthaus Italiener, Puchheim
Mi, 15. Dez. - Gasthaus Post, Attnang



Anmeldung für Hol- und Bringdienst bis Samstag vorher:

Pfarrbüro Puchheim: 07674 62334

oder Diakon Bretbacher: 0664 73 811 288

treffpunkt:TANZ

... die etwas andere Art zu tanzen.

Bewegung für Körper und Geist, Spaß und Lachen für die
Seele, Freude in einer Gemeinschaft erleben, tanzend zu
einem positiveren Lebensgefühl gelangen;
Keine Vorkenntnisse und kein Tanzpartner erforderlich!

jeweils **Mittwoch 16.00 bis 17.30 Uhr**
im Pfarrheim Attnang, Keplerstraße 2

29. Sep. 2021
13. Okt. 2021
27. Okt. 2021
10. Nov. 2021
24. Nov. 2021



Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude!

4 Euro/Termin; Leitung: Astrid Schafleitner, Tel.: 0699 813 837 75
Home: www.tanzenabderlebensmitte.at; Mail: a.schafleitner@eduhi.at

Jungschar-Treffen

Samstag Vormittag von 10.00 - 11.30 Uhr

im Pfarrheim Attnang, für Kinder von 8 - 12 Jahren

9. Okt. 2021
23. Okt. 2021
6. Nov. 2021
20. Nov. 2021
4. Dez. 2021
18. Dez. 2021



Kinder-Chor

Samstag von 10.00 - 11.30 Uhr

im Pfarrheim Attnang, für Mädchen ab 8 Jahren

2. Okt. 2021
30. Okt. 2021
13. Nov. 2021
11. Dez. 2021



Familiengottesdienst

mit kindgerechten Elementen

in der **Pfarrkirche**

So, 5. Dez. 2021, 9.30 Uhr



Kinderliturgie

für Kleinkinder im **Pfarrheim**,

parallel zum Gottesdienst um 9.30 Uhr

24. Okt. 2021
28. Nov. 2021
5. Dez. 2021
12. Dez. 2021
19. Dez. 2021



Eine Welt für alle

Der Selbstbesteuierungsverein

"Eine Welt für alle" lädt herzlich zur

Jahreshauptversammlung ein.

Dabei wird zurückgeschaut und be-
richtet, Projektförderungen für das kommende Jahr werden
beschlossen und neue Projekte können vorgestellt werden.

Fr, 29. Oktober 2021, 20.00 Uhr

Pfarrheim Attnang, Großer Saal



Bücherflohmarkt

Die Pfarrbücherei plant wieder einen großen
Bücherflohmarkt **Pfarrheim**, um mit dem
Erlös neue Bücher anschaffen zu können.
Termin vormerken:

Sa, 16. Okt. 2021: 14 - 17 Uhr

So, 17. Okt. 2021: 10 - 12 Uhr



Die Pfarrbücherei ist jeden
Sonntag von 8.45 bis 10.45
Uhr offen. Das Team von
Josef Schmidt freut sich über
neue Leser und Leserinnen!



R Ü C K B L I C K E

mit einem großen DANK an alle Organisatoren und Helfer

Erstkommunion - 20.6.2021

Die Vorbereitung war herausfordernd, aber mit den Religionslehrerinnen Angelika Köttl und Lucia Penninger sowie Pastoralassistentin Sr. Berta Bumberger und unter der Mithilfe einiger Mütter wurde es für die 16 Erstkommunionkinder ein schöner Weg bis zum großen Fest. Besonders persönlich wurde die Erstkommunionfeier gestaltet. Neben dem Familienchor sangen die Kinder auch viel selber und zum Empfang der Heiligen Kommunion wurde jedes Erstkommunionkind von Angelika Köttl bei seinem Namen nach vorne "gesungen".



Musikalische Gäste



Maigandachten: Marietta Simmer, Regina Fischer, Maria Lederer



Pfingsten: Felix Schifflhuber, Inés Verena Haas

Anbetungstag - 24.5.21

Der diesjährige Anbetungstag der Pfarre fiel auf den Pfingst-Montag und wurde daher von besonders vielen Gläubigen zur persönlichen Anbetung genutzt.



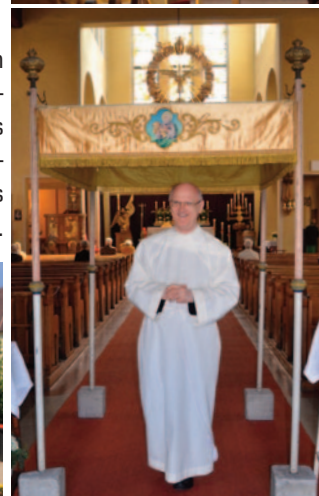
Fronleichnam - 3.6.2021

Auch heuer gab es keine Prozession sondern die Gläubigen erhielten in der Kirche den eucharistischen Segen mit der Monstranz. Für die Musik sorgte eine Abordnung des Familienchores.



Findlinge - 23.6.2021

Um die Park- und Wendschäden in der Wiese neben der Kirche einzudämmen und zu verhindern, dass dabei die gepflanzten Sträucher beschädigt werden, wurden sechs schwere Marmor-Findlinge platziert.



Familiengottesdienst - 4. Juli 2021

Die Dankfeier der Erstkommunionkinder war zugleich Familiengottesdienst.



Eine besondere Freude war es, dass nach der Messfeier die Eisenbahner Stadtmusik ein kleines Konzert vor der Kirche gab. Der Ausschuss Feste & Feiern sorgte dabei für eine Agape mit Bibelbrot und Getränken und so herrschte bei strahlendem Wetter allseits beste Stimmung.



Nach der Messe wurde der Teppich im Mittelgang der Kirche entfernt, damit der schöne Terrazzoboden besser zur Geltung kommt (Empfehlung des Kunstreferates der Diözese).



Ferienpaß der Jungschar - 15. - 17. Juli 2021

Nach der langen Corona-Pause fanden heuer in den Schulferien erstmals Jungschar-Workshops im Rahmen des Attnanger Ferienpaßes statt. Unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen wurde an drei Tagen miteinander gebastelt und gespielt. Am Donnerstag Nachmittag ließen wir der Kreativität freien Lauf, etwa beim Seifen schnitzen, Kalender basteln, Origami falten und vielem mehr. Am Freitag mussten bei einer Schatzsuche verschiedene Stationen mit Spielen, Basteleien und Rätseln absolviert werden um Puzzleteile zu erhalten. Zusammengesetzt zeigten diese das Versteck des Schatzes in der Pfarrkirche. Am Samstag wurde es dann sportlich bei der Olympiade. Mit Disziplinen wie Eierlauf, Papierflieger-Weitwurf und Boccia wurden verschiedene Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Das Jungschar Team freut sich, dass das Angebot gut ankam, denn die Anzahl der TeilnehmerInnen stieg von Tag zu Tag. Ein besonderer Dank an Tamara, Marlene, Melanie, Johanna, Philipp, Viktoria, Fabienne, Debora, Brigitte und Martina für die Betreuung der Kinder und die Mithilfe beim Planen und Organisieren.



Nach den gelungenen Workshops freuen wir uns auf die kommenden Jungscharstunden und hoffen, viele der Kinder und Jungschar-LeiterInnen wiederzusehen.

Markus Petritsch

100 Jahre D'Greanwaldler - 15. August 2021

Wie alljährlich wurden auch heuer vom Brauchtumsverein D'Greanwaldler am Maria Himmelfahrts-Tag liebevoll gebundene Kräutersträußchen und hübsche Duft-Sackerl zur Kräutersegnung in die Pfarrkirche gebracht. Darüber hinaus wurde das 100-jährige Bestandsjubiläum begangen, wobei auch Abordnungen von befreundeten Trachtenvereinen aus der Region mitfeierten. Für traditionelle Klänge in der Kirche sorgte die Goethestraßler Hausmusik. Den Festzug ins Pfarrheim geleitete eine Abordnung der Hubertus-Musik. Der Erlös ging - wie letztes Jahr - an die erblindete Attnangerin Elena. Die 16-jährige war auch selber beim Gottesdienst anwesend.



Pfarrwanderung Josefsweg - 11.9.2021

Im Jahr des Hl. Josef initiierte Sr. Berta eine Pfarrwanderung am Josefsweg zwischen Traunsee und Attersee. Ausgehend von Reindlmühl war man gemeinsam 3,5 Stunden, 13 Kilometer und knapp 400 Höhenmeter unterwegs. Im Richtbergtaferl feierten die Wanderer eine Andacht bevor sie auf der Kreuzingalm eine ausgiebige Mittagsrast einlegten. Vielleicht der Beginn einer pfarrlichen Wandertradition?





Besondere Gottesdienste

Beginn jeweils 19.00 Uhr.

Mi, 13.10.: **Fatimamesse** (zugleich Ephesus-Friedensmesse)
eucharistische Anbetung ab 8.00 Uhr Früh

Di, 19.10.: **Josefsmesse** (vorher Rosenkranz)

Mo, 08.11.: **Ephesus-Friedensmesse** (vorher Rosenkranz)

Fr, 19.11.: **Josefsmesse** (vorher Rosenkranz)

Mo, 13.12.: **Ephesus-Friedensmesse** (vorher Rosenkranz)

Hinweis: TERMINE und Vorgaben

Da sich die Richtlinien dauernd ändern, ist eine Voraus-Planung schwierig. Wir bitten Sie daher, sich über aktuelle Termine, Beginnzeiten und Regeln für den Gottesdienstbesuch auf der Pfarrhomepage (www.pfarre-attnang.at), in den Schaukästen bei der Kirche bzw. in der Pfarrkanzlei zu informieren.

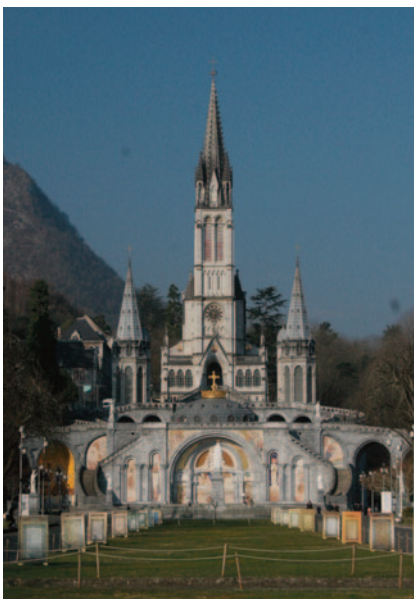
Vorankündigung: Kulturreise nach Frankreich

Die Pfarre veranstaltet in der ersten Augushälfte 2022 eine einwöchige Pilgerreise nach **Lourdes** (Bus-/Flugreise)!

Über die italienischen Kunststädte Verona und Pavia (Grab des Hl. Augustinus), die Blumenriviera und Monaco, die ehemalige Papststadt Avignon und die Stadt Nîmes, mit ihren römischen Sehenswürdigkeiten, führt die Route weiter nach Carcassonne und schließlich in den weltberühmten **Wallfahrtsort Lourdes**.

Die geistliche Begleitung dieser Reise werden Pfarrer Alois Freudenthaler und Pastoralassistentin Sr. Berta Bumberger übernehmen.

Nähere Infos und das genaue Reiseprogramm gibt es ab November in der Pfarrkanzlei und bei Reiseleiter Toni Maringer.



Parrgemeinderats-Wahl 2022

Rund 14.000 KatholikInnen sind in den Pfarrgemeinderäten der 3000 österreichischen Pfarren aktiv. Alle 5 Jahre wird neu gewählt. Am 20. März 2022 ist es wieder so weit. Unter dem Motto "mittendrin" werden auch in der Pfarre Attnang Frauen und Männer gesucht, die gestaltend mitarbeiten möchten und sich zur Wahl aufstellen lassen!

Zum Schmunzeln

Ein Mann aus der Stadt macht Ferien auf dem Land. Als er einen Bauern trifft, der seine Kühe weidet, fragt der Städter nach der Uhrzeit. Daraufhin lüpft der Bauer das Kuheuter und antwortet: "Zwölf". Da staunt der Mann: "Ich wusste gar nicht, dass man am Gewicht des Euters die Zeit erkennen kann! Beindruckend!" "Kann man auch nicht", sagt der Bauer und rollt mit den Augen, "Sobald ich das Euter hoch ziehe, sehe ich die Uhr am Kirchturm!"

Ausstellung Lucia Jirgal

Auf Initiative von Elisabeth Schöffl ist im Sommer 2022 eine Ausstellung in der Galerie Schloss Puchheim über das Werk der Wiener Künstlerin Lucia Jirgal (1914 - 2007) - die die 28 Fenster der Pfarrkirche Attnang entworfen und bemalt hat - geplant. Ein Organisationskomitee hat sich gebildet, bestehend aus Niki Eggl, Eva Kurz, Brigitte Lehner, Sylvia Libiseller, Elfriede Schönbaß, Gertrud Schöffl sowie Anton Maringer, Franz Schachinger und Georg Sturm-Schöffl.

Mitglieder des Komitees haben schon den Nachlass der Künstlerin im Stift Heiligenkreuz gesichtet, in Wiener Kirchen nach ihren Spuren gesucht und auch der Villa Paulik in Seewalchen (wo Jirgal manchen Sommer verbracht hat) einen Besuch abgestattet.

Das Ziel der geplanten Ausstellung ist es, das Werk der Künstlerin in der Region bekannter zu machen und vor allem ein Bewusstsein für die Qualität ihrer Arbeiten zu schaffen.

Eine Broschüre über die Attnanger Fenster wurde bereits verwirklicht und liegt in der Pfarrkirche zur freien Entnahme auf.



FRUCHTBAR SEIN

Heißt Boden aufbrechen

Heißt nicht etwas anschalten

Heißt pflanzen

Heißt nicht etwas hinwerfen

Heißt wachsen

Heißt nicht auf Hochtouren laufen

Heißt reifen

Heißt nicht mit allen Mitteln nachhelfen

Heißt Frucht bringen

Heißt nicht - nur Leistung zählt

Heißt ernten

Heißt nicht schlichtweg auszubeuten

Heißt absterben

Heißt nicht einfach ausschalten

Heißt leben

Frank Greubel

aus: Ge(h)zeiten. Gebete, Texte und Meditationen von Frank Greubel, Katholische Landvolkbewegung Würzburg